

05.04.2017 **Kolumbien** / **Menschenrechte**

Regierung in Kolumbien leugnet Bedrohung durch Paramilitärs

Von Ani Dießelmann
amerika21

Bogotá. Die Regierung von Präsident Juan Manuel Santos in Kolumbien hat erneut die Existenz paramilitärischer Gruppierungen in Kolumbien bestritten, so aktuell vor der Interamerikanischen Menschenrechtskommission. Internationale Beobachter sind sich jedoch einig, dass Nachfolgeorganisationen der Paramilitärs in vielen Gebieten Kolumbiens aktiv und für massive Menschenrechtsverletzungen verantwortlich sind.



Paramilitärs sind in Kolumbien weiter aktiv

QUELLE: SILVIA ANDREA MORENO
LIZENZ: CC BY-ND 2.0

Zuletzt wurde wieder vermehrt von Angriffen auf Aktivisten und Morddrohungen seitens paramilitärischer Gruppen in vielen Regionen Kolumbiens berichtet. Vor allem in Norte de Santander und Catatumbo sei es zu massenhaften Vertreibungen, selektiven Morden und Drohungen gekommen.

Menschenrechtsverteidiger, Sprecher sozialer Bewegungen, politische Aktivistinnen und Journalistinnen werden auch im Jahr 2017 weiterhin von paramilitärischen Gruppen bedroht, eingeschüchtert und ermordet. Zudem wurden wieder zahlreiche Kleinbauern sowie afrokolumbianische und indigene Gemeinschaften von ihrem Land vertrieben.

Laut Menschenrechtsorganisationen ist ein Ende der paramilitärischen Gewalt nur möglich, wenn sämtliche gesellschaftlichen Akteure bereit sind, an einer friedlichen Zukunft zu arbeiten.

Im jährlichen Bericht zur Lage der Menschenrechte kritisiert auch die Menschenrechtsorganisation Amnesty International die fortlaufende Straflosigkeit für Menschenrechtsverletzungen durch staatliche Akteure und paramilitärische Gruppierungen. Laut des Berichts ist insbesondere die Sicherheit von Menschenrechtsverteidigern, Landrechts-, Umweltschutz- und Friedensaktivistinnen sowie Gewerkschaftern in Gefahr.

resumen

(<http://www.resumenlatinoamericano.org/2017/03/22/colombia-el-gobierno-vuelve-a-negar-la-realidad-ante-la-cidh/>) / [colectivodeabogados \(https://www.colectivodeabogados.org/?Delegacion-asturiana-constato-continuidad-del-paramilitarismo-en-Colombia](https://www.colectivodeabogados.org/?Delegacion-asturiana-constato-continuidad-del-paramilitarismo-en-Colombia) <http://remapvalle.blogspot.ch/2017/03/paramilitares-declaran-objetivo-militar-a-periodistas.html>) / [tsur \(http://www.telesurtv.net/news/Denuncian-incursion-paramilitar-en-el-noroeste-de-Colombia-20170305-0012.html\)](http://www.telesurtv.net/news/Denuncian-incursion-paramilitar-en-el-noroeste-de-Colombia-20170305-0012.html) / [elpais \(http://www.elpais.cr/2017/03/29/denuncian-en-colombia-nuevas-amenazas-de-paramilitares-contra-lideres-sociales/\)](http://www.elpais.cr/2017/03/29/denuncian-en-colombia-nuevas-amenazas-de-paramilitares-contra-lideres-sociales/)

Wenn Sie über diesen Artikel mitdiskutieren wollen, nutzen Sie bitte die Kommentarfunktion auf unserer Facebook-Seite oder folgen Sie einfach [diesem Link](https://www.facebook.com/amerika21/posts/1372619732760675) (<https://www.facebook.com/amerika21/posts/1372619732760675>).



https://flatrr.com/submit/auto?user_id=amerika21&url=https%3A%2F%2Famerika21.de%2F2017%2F04%2F173316%2Fparamilitaer-kolumbien&title=Regierung%20in%20Kolumbien%20leugnet%20Bedrohung%20durch%20Paramilit%C3%A4rs&description=Bogot%C3%A1.%20Die%20Regierung%20von%20Pr%C3%A4sident%20Juan%20Manuel%20Santos%20in%20Kolumbien%20hat%20erneut%20die%20Existenz%20paramilit%C3%A4rischer%20Gruppierungen%20in%20Kolumbien%20bestritten%2C%20so%20aktuell%20vor%20der%20Interamerikanischen%20Menschenrechtskommission.&language=de_DE&category=text



Vor dem Aufrufen dieser Website

Die Erweiterung wurde um zwei neue Funktionen erweitert:

Isolationsmodus: Bietet zusätzlichen Schutz beim Aufrufen gefährlicher Websites, die Malware oder Browser-Exploits enthalten

<http://www.heise.de/ct/artikel/2-Klicks-fuer-mehr-Datenschutz-1333879.html>)